

ner nach Schwelm und 11. Vinhold nach Telgte, 12. Wiesike in Lemgo nach Werl, 13. Nordmeyer in Iserlohn nach Gütersloh, 14. Hapig in Münster nach Oelde und 15. der Zollamtsassistent Schmidt in Gronau nach Lengerich;
zu Hauptamtsassistenten wurden befördert bezw. als solche versetzt: in gleicher Eigenschaft die HAA. Holländer in Iserlohn nach Lippstadt und Nordmann in Münster nach Breden, die Steueraufseher Sterkamp, Hesping, Pape und Hinrichs nach Dortmund, Schaake und Roth nach Iserlohn, Spelsberg und Scheifers nach Minden, Grote und Heyne nach Münster, Korte nach Lemgo, Gorges nach Breden und der Grenzaufseher Meßler nach Rheine, der STA. Neweling in Witten in gleicher Eigenschaft nach Hagen und der Steueraufseher Maßolle zum STA. in Witten;

in der Rheinprovinz

pensionirt: der Steuereinnehmer I Neugebauer in Bonn; befördert oder versetzt: in gleicher Eigenschaft die DST. 1. Glau-
biß in Neuß nach Coblenz, 2. Papst in Düren nach Neuß, 3.
Diell in Coblenz nach Düren, 4. Grillo in Bergheim nach St.
Johann-Saarbrücken, 5. Brendel in St. Johann-Saarbrücken
Bergheim und 6. Rennig in Bensberg nach Mülheim a. Rh.;
zu Ober-Kontrol-ASSistenten wurden befördert, bezw. als solche versetzt:
die HAA. in Köln: 1. Schaller nach Mülheim a. Rh., 2. Stein-
bart nach Siegburg, 3. Wartenberg nach Wipperfürth, 4. Hom-
berg nach Jülich, 5. Pfaff nach Neuß und 6. Mühlenkamp
bleibt in Köln, 7. von Westerhagen in Coblenz bleibt dafelbst,
8. Klein in Düsseldorf bleibt dafelbst, 9. Lanz in Crefeld nach
Rheydt, 10. Elvert in Elberfeld nach Barmen, 11. Ringe in
Elberfeld nach Lennep, 12. Ulrich in Saarbrücken nach Neuer-
burg, 13. Harbert in Kaldenkirchen nach Mörs und 14. der
Grenzaufseher Sommer in Emmerich nach Crefeld (1—14 Rhein-
provinz), 15. von der Heyden in Köln nach Flensburg (Hannover),
16. Robischou in Aachen nach Hechingen, 17. Krüger in Duis-
burg nach Neuzelle, 17. Heinze in Düsseldorf nach Eberswalde,
19. Dehnen in Aachen nach Lippehne, 20. Hellwig in Trier
nach Forst und 21. Kerut in St. Johann nach Schönfleiß, 22.
der Zolleinnehmer I von Noz in Elten nach Neustadt a. W.,
23. der Grenzaufseher Krippendorf nach Golzen (17 bis 23
Brandenburg), die HAA. 24. Mothill in Kaldenkirchen nach
Rogowo und 25. Gymann in Coblenz nach Tarnowo (Posen),
26. Schlegel in Köln nach Delitzsch, 27. Wernecke in Köln nach
Eisleben, 28. Freund in Duisburg nach Börbig und 29. Knothe
in Aachen nach Salzwedel, 30. der ASSistent Lampe bei der
Provinzial-Steuerdirektion in Köln nach Gräfenhainichen (26
bis 30 Sachsen, die HAA. 31. Umbach in Aachen nach Labes
und 32. Derter in Trier nach Polzinow (Pommern), 33. Roth-
nagel in Emmerich nach Koberwitz, 34. von Schrader in Em-
merich nach Reichenbach, 35. Westenberger in Kaldenkirchen
nach Polkwitz, 36. Breddin in Kaldenkirchen nach Neumarkt,
37. Schumann in Düsseldorf nach Niesky, 38. Hannibal in
Aachen nach Sohrau, 39. Lüttemeyer in St. Johann nach
Krapkow, 40. Schulz in Rittershausen nach Neu Mittelwalde,
41. Schwerbrock in Wesel nach Breslau, 42. der ASSistent Kraft
bei der Provinzial-Steuerdirektion in Köln nach Beuthen (33
bis 42 Schlesien);

1. der ASSistent Broeschel bei der Provinzial-Steuerdirektion in Köln
als HAA. nach Neuwied, die HAA. 2. Schilling in Kaldenkir-
chen, 3. Meindorf in Köln und 4. Brüxelbach in Elsdorf, 5.
der Kanzlist Kreuzer und die Steueraufseher 6. Kopitsch, 7.
Blume, 8. Fischer, 9. Bertram, 10. Lung und 11. Kluge zu
ASSistenten, 12. der Kanzlist Sprung zum Kanzleiuinspektor und
die Steueraufseher 13. Meijen und 14. Höfner zu Kanzlisten
bei der Provinzial-Steuerdirektion in Köln;

der Steuereinnehmer I Günther in Söbernheim in gleicher Eigenschaft
nach Sensburg, die Steueraufseher Leyers zum Steuereinnehmer I in
Remscheid und Faudren zum Zolleinnehmer I in El-
ten, die Grenzaufseher Kapitller zum Steuereinnehmer I in
Herborn, der Steuereinnehmer II Frentz in Gemünd, zum
Steuereinnehmer I in Söbernheim der ZAA. Eicke in
Straelen als Steuereinnehmer II nach Gemünd, als Zoll-
einnehmer II der Steueraufseher Barchewitz nach Scherpensee
und der Grenzaufseher Kreischner nach Rothwasser, als STA.
die Steueraufseher Köhler nach Barmen, Schwandt nach Bonn;
Klein nach Mülheim a. Rh. und der Grenzaufseher Becher
nach Rees, als ZAA. die Steueraufseher Arnowitz, Kehler und
Neuser nach Herbesthal, der Steueraufseher Dobelke zum Thor-
kontrolleur in Ehrenbreitstein;

zu Hauptamtsassistenten wurden befördert bezw. als solche versetzt: in
gleicher Eigenschaft Scholz in Coblenz nach Aachen. Bielhaus
in Aachen nach Köln, Gossow in Emmerich nach Köln, Beumer
in Köln nach Uerdingen, die Zolleinnehmer II Schmehl in
Scherpensee nach Kaldenkirchen und Frick in Rothwasser nach
Zeitz (Sachsen), der STA. Kolshorn in Bonn nach Köln, die
ZAA. Rupp in Altmünsterol (Elsaß) nach Duisburg, Knapp
und Rohde in Herbesthal nach Aachen, Dohmen in Herbesthal
nach Neuß, der Thorkontrolleur Schwab in Ehrenbreitstein
nach Coblenz und die Steueraufseher Kunz, Wegener, Cremer

nach Aachen, Herffs, Vorköper, Boltmer nach Emmerich, Am-
mon nach Kaldenkirchen, Gadomsky, Jonas, Zoch nach Coblenz,
Sallisch, Werner, Gerull, Pütt, Klein, Wintrath, Bierwagen,
Großjohann, Rohde nach Köln; Walter, Renzi, Dux nach Cref-
eld, Kuhn, Hilgendorf nach Creuznach, Elsig, Clemroth,
Brückner nach Duisburg, Haupt, Kohl, Thom nach Düsseldorf,
Barthels, Ciper, Madel nach Elberfeld, Frädrich, Dobrosinski,
Gans nach Rittershausen, Gottschalk nach Elsdorf (Neuß),
Dörscher nach Neuwied, Haase, Schorlepp, Baumier nach St.
Johann-Saarbrücken, Niess, Späte nach Trier, Müller nach Uer-
dingen, Webendorfer nach Wesel, die Grenzaufseher Abraham
nach Wesel, Helbing nach Cleve, Schurig, Feldkamp, Stahl,
Dörck nach Emmerich, Zippel, Mühl nach Aachen, Schwane-
beck, Engels und Terjung nach Kaldenkirchen, die Steuerauf-
seher Köhler nach Nordhorn (Hannover), Salomon nach Nord-
hausen (Sachsen), Plünz nach Neidenburg, Metze nach Fried-
land, Blume nach Gumbinnen, die Revolutionsaufseher Tizau
nach Tilsit, Günther und Hardenberg nach Stettin, Steuerauf-
seher Isbary nach Swinemünde, Wendt nach Stettin, Sonde-
mann nach Colbergermünde (Pommern), der Revolutionsaufseher
Nieter und Steueraufseher Kneisler nach Berlin.

2. Ordensverleihung.

Dem Generaldirektor der indirekten Steuern, Wirklichen Geheimrat
Hasselbach, wurde die Annahme des Großkreuzes des großher-
zoglich Badischen Ordens vom Zähringer Löwen gestattet.

Bayern.

Bewilligt: dem ÖZJ. des Hauptzollamtes Ludwigshafen, Henle,
beifuss Üebertrittes in den Reichsdienst die Entlassung aus dem
bayerischen Staatsdienste;
pensionirt: der HZAB. Breul in Augsburg und der HZAB. Vog-
ner in Schweinfurt auf die Dauer eines Jahres, sowie der H-
ZAA. Burkhardt in Würzburg;
versetzt: den ÖZJ. Böhm in Fürth a. W. an das Hauptzollamt Ro-
senheim, der HZAB. Vogel in Landau in gleicher Diensteigen-
schaft an das Hauptzollamt Augsburg, der HZAA. Stubenrauch
in Memmingen in gleicher Diensteigenschaft an das Hauptzoll-
amt Nürnberg, der Zollrechnungskommissariat verwendete Haupt-
zollamtoffizial Rist an das HZAA. München und der Offizial
dieses Amtes Wolfer in das Zollrechnungskommissariat, der
Aufflageinnehmer Rath von Bohenstraß nach Windsbach und
der Steueraufseher Pfaff von Schleißheim nach München, der
HZAA. vor Gender von Lindau nach Nürnberg;

befördert: zum ÖZJ. in Ludwigshafen a. Rh. den HZAB. Bau-
mann dafelbst und zum ÖZJ. in Fürth a. W. den HZAB. Hohenberg in Bayreuth, zu HZAB. und zwar bei dem Haupt-
zollamt Bayreuth der HZAA. Halenke in Passau, bei dem
Hauptzollamt Schweinfurt der HZAA. Herzog dafelbst, bei
dem Hauptzollamt Landau der HZAA. Prenter in Nürnberg
und bei dem Hauptzollamt Ludwigshafen a. Rh. der HZAA.
Horn in Walbassen, zu Hauptzollamtskontrolleuren und zwar
bei dem Hauptzollamt Memmingen der Hauptzollamtoffizial
Meier in Fürth a. W. bei dem Hauptzollamt Schweinfurt der
Zollverwalter Müller in Kuffstein, bei dem Hauptzollamt Passau
der Hauptzollamtoffizial Halenke dafelbst und bei dem
Hauptzollamt Walbassen der Groß Pfeffer in Waldmünchen,
jedam den Groß. Mair in Reichenhall zum ZJ. in Eisen-
stein mit dem Range eines HZAA;

ernannt: der Zollinspektor Maurer in Passau zum Hauptzollamts-
offizial dafelbst, der ZA. Lederer in Passau zum Zollverwal-
ter in Kuffstein und der ZA. Knoll in Fürth a. W. zum Haupt-
zollamtoffizial dafelbst, der Steueraufseher Lobeinwein in
München zum Aufflageinnehmer in Bohenstraß, zu ASSisten-
ten die geprüften Zollstadtspiranten, Zollpraktikanten Sturm
z. B. zu Kissingen in München, Gruber von Regensburg in
Passau und Höhrl in München dafelbst, Revolutionsaufseher
Schmitt von Fürth i. W. in Nürnberg und Jung von Eger
in Lindau, und Zollpraktikant Recknagel von München nach
Passau.

berufen: der Zollinspektor Karl Graf von Bothmer in Eisenstein
zum Zollrechnungskommissär und der Zollrechnungskommissär
Lurz zum HZAA. in Würzburg, der ÖZK. Hoffmann in
Schweinfurt als Zollverwalter an das Nebenzollamt Kulmbach;
verliehen: den als Stationskontrolleur fungirende ZJ. Heumann in
Lübeck und Mehrl in Breslau den Rang von HZAB.;
gestorben: der ZB. Brückel in Kulmbach und der Aufflageinnehmer
Walbrunn in Falkenstein.

Württemberg.

übertragen: die erledigte Kontroleursstelle bei dem Hauptzollamt
Friedrichshafen dem Kanzleihilfsarbeiter Fünfer bei dem bei-
dem Steuerkollegium, das erledigte Nebenzollamt I Langenar-
gen dem HZAA. Bee in Friedrichshafen;